Hulm 13, Mai 1941.

13. Mai 1941 An

206/42.

Berlin W 8

den Herrn Reichsminister

Tfür Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung

Betrifft: Bericht über die Verwendung der Haushaltsmittel für 1940.

Zum Erlaß vom 16. März 1937-WONr. 301-.

Hilfskräfte :

Nach dem Haushaltsplan des Reichsministeriums für Wissenschaft, Erzeihung und Volksbildung sind für das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae historica) beim Einzelplan XIX Kapitel 39 Titel 5 der fortdauernden Ausgaben des ordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1940 vorgesehen:

a) Persönliche Verwaltungsausgaben:

hiervon ab Sperrbetrag- Erlaß vom 28. August

1940- W 0. 1028:

31 300,-RM

August

3 376,-"

Bleiben: 27 924,- RM
Darunter feste Gehälter, Gruppe B 8, Präsident: 14 374,62 RM
ferner für Hilfsleistungen für nichtbeamtete

Zusammen wie vor: 27 924,- RM

b)Für sonstige Zwecke einschl. Vergütungen für
Mitarbeiter:
28 000,- RM
hierzu den Sperrbetrag- überplanmäßig von Unterteil a- Erlaß vom 28.August 1940 W0.1028-: 3 376,- RM

Zusammen: 31 376,- RM

Die Ausgaben des Reichsinstituts betragen nach der Haushaltsüberwachungsliste für das Rechnungsjahr 1940 bei Einzelplan XIX
Kapitel 39 Titel 5 Unterteil a:

26 26 27,20 RM
und zwar:

1.) Feste Gehälter, die von der Reichshauptkasse Berlin gezahlt wurden :

14 374,62 RM 11 0716,58 RM

2.) für Hilfsleistungen für nichtbeamtete Kräfte:

Zusammen wie vor:

26 20 ,20 RM

Von der Reichshauptkasse Berlin wurden zu 2) für das Rechnungsjahr 1940 zur Bestreitung der Ausgaben bei diesem Titel überwiesen:

12 096 RM

mithin sind unverwendet geblieben:

183 VA